



Das Anwendungsmodul IR-Schnittstelle wird auf einen Busankoppler UP oder Schaltaktor/-sensor UP aufgesetzt.

Die IR-Schnittstelle empfängt Signale des IR-Handsenders oder des IR-Wandsenders. Mit einem Schiebeschalter auf der Gehäuserückseite kann zwischen den Kanälen 1 bis 5 und 6 bis 10 der IR-Sender umgeschaltet werden.

Sie kann z. B. Schalt-, Dimm- oder Jalousiesteuerungstelegramme an EIB-Aktoren senden.

Mit der Wippe der IR-Schnittstelle ist auch die Vor-Ort-Bedienung einer Gruppe möglich.

Zusätzlich werden noch ein Abdeckrahmen in der gewünschten Farbe, ein Busankoppler UP und eine Busanschlussklemme benötigt.

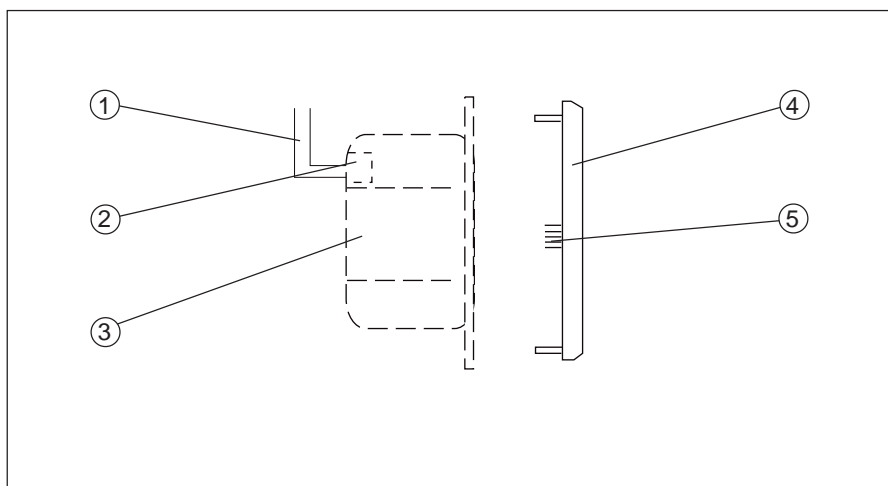
Technische Daten

Versorgung	– EIB	24 VDC, erfolgt über die Buslinie
Bedien- und Anzeigeelemente	– Tastkontakt oben	
	– Tastkontakt unten	
	– LED rot	Betriebsanzeige
Anschlüsse	– Schiebeschalter	IR-Kanalumschaltung
	– Busankoppler UP oder	10-polige Stiftleiste
	– Schaltaktor/-sensor UP	
Schutzart	– IP 20, EN 60 529	
	auf dem Busankoppler montiert	
Umgebungstemperaturbereich	– Betrieb	- 5 °C ... 45 °C
	– Lagerung	-25 °C ... 55 °C
	– Transport	-25 °C ... 70 °C
Design	– <i>alpha nea</i> ®	– <i>alpha exclusive</i> ®
Farbe	– platin,	– elfenbein/weiß,
	bronze,	bernstein,
	studioweiß matt,	obsidian
	alabaster/studioweiß,	palladium
	hansablau	titan
Montage	– auf UP-Einsatz aufgerastet	
Abmessungen	– 55 x 70 x 17 mm (H x B x T)	
Gewicht	– 0,08 kg	
Approbation	– EIB-zertifiziert	
CE-Zeichen	– gemäß EMV Richtlinie und Niederspannungsrichtlinie	

Anwendungsprogramme	Anzahl Kommunikationsobjekte	max. Anzahl Gruppenadressen	max. Anzahl Zuordnungen
Für Busankoppler UP:			
Schalten /2	9	9	9
Schalten Dimmen /3	9	9	9
Jalousie /1	8	8	8
Für Schaltaktor/-sensor UP:*			
Schalten /12	9	9	9
Für Schalt-/Dimmaktor UP:*			
Schalten Dimmen Jalousie Logik Status /1	20	20	20

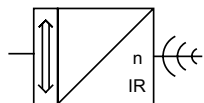
* Die ausführliche Beschreibung der Applikationen zu den UP-Kompaktgeräten finden Sie im Technischen Handbuch, Kapitel Sensor/Aktor-Kombinationen, UP

Anschlussbild



1 Busleitung
2 Busklemme
3 Busankoppler UP

4 Anwendungsmodul
5 10-poliger Stecker

Schalten /1**Auswahl in der ETS2**

- Busch-Jaeger Elektro
 - └ Infrarot
 - └ IR Empfänger/Decoder

Schalten

Das Anwendungsprogramm besitzt ein Kommunikationsobjekt, das mit der Wippe der IR-Schnittstelle verbunden ist, und acht Kommunikationsobjekte, die mit den verschiedenen Tasten der IR-Fernbedienung verbunden sind. Es können maximal fünf Verbrauchergruppen ein- und ausgeschaltet werden. Alle Kommunikationsobjekte können Schalttelegramme senden.

Die Funktion der Taste "Alles Aus" der Fernbedienung ist parametrierbar. Sie kann wahlweise mit dem Objekt 6 oder mit den Objekten 1 bis 5 verbunden werden. In beiden Fällen sendet die IR-Schnittstelle nur Ausschalttelegramme.

Bei Betätigung der Tasten "M1" oder "M2" sendet die IR-Schnittstelle ausschließlich Einschalttelegramme.

Kommunikationsobjekte

Nr.	Typ	Objektname	Funktion
0	1 bit	Taste Vorort	Telegr. Schalten
1	1 bit	Taste IR 1	Telegr. Schalten
2	1 bit	Taste IR 2	Telegr. Schalten
3	1 bit	Taste IR 3	Telegr. Schalten
4	1 bit	Taste IR 4	Telegr. Schalten
5	1 bit	Taste IR 5	Telegr. Schalten
6	1 bit	Taste Alles Aus	Telegr. Schalten (AUS)
7	1 bit	Taste M1	Telegr. Schalten (EIN)
8	1 bit	Taste M2	Telegr. Schalten (EIN)

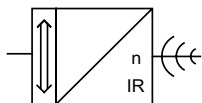
Parameter

Die Standardeinstellung der Werte ist **fettgedruckt**.

Taste "Alles Aus" ist verbunden mit

Objekt 6
Objekt 0 ... 5

Schalten Dimmen /3



Auswahl in der ETS2

- Busch-Jaeger Elektro
 - └ Infrarot
 - └ IR Empfänger/Decoder

Schalten

Die Tasten “Alles Aus”, “M1” und “M2” der IR-Sender sind mit den gleichnamigen Kommunikationsobjekten der IR-Schnittstelle verbunden. Diese Objekte senden entsprechend ihrer Funktion nur Ausschalt- oder nur Einschalttelegramme.

Die Vor-Ort-Taste der IR-Schnittstelle und die Tasten 1 bis 5 der IR-Sender können mit den jeweiligen Parametern separat mit den Objekten A bis C verbunden werden, oder sie haben keine Funktion. Bei einem kurzen Tastendruck sendet das zugeordnete Schaltobjekt ein Telegramm.

Dimmen

Bei langem Tastendruck sendet das zugeordnete Dimmobjekt ein Telegramm “heller dimmen” oder “dunkler dimmen”. Beim Loslassen der Taste sendet das Dimmobjekt ein Telegramm “Dimmen Stop”. Es können maximal drei Dimmergruppen angesprochen werden

Kommunikationsobjekte

Nr.	Typ	Objektname	Funktion
0	1 bit	Objekt A -kurz	Telegr. Schalten
1	4 bit	Objekt A -lang	Telegr. relativ Dimmen
2	1 bit	Objekt B -kurz	Telegr. Schalten
3	4 bit	Objekt B -lang	Telegr. relativ Dimmen
4	1 bit	Objekt C -kurz	Telegr. Schalten
5	4 bit	Objekt C -lang	Telegr. relativ Dimmen
6	1 bit	Taste Alles Aus	Telegr. Schalten (AUS)
7	1 bit	Taste M1	Telegr. Schalten (EIN)
8	1 bit	Taste M2	Telegr. Schalten (EIN)

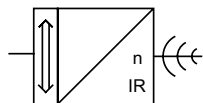
Parameter

Die Standardeinstellung der Werte ist **fettgedruckt**.

für die Tasten “Vorort” und “IR 1” ... “IR 5” separat:

Taste ... ist verbunden mit

Objekt A
Objekt B
Objekt C
keinem Objekt, Taste ist ohne Funktion

Jalousie /1**Auswahl in der ETS2**

- Busch-Jaeger Elektro
 - └ Infrarot
 - └ IR Empfänger/Decoder

Jalousie

Die Vor-Ort-Taste der IR-Schnittstelle und die Tasten 1 bis 5 der IR-Sender können mit den jeweiligen Parametern separat mit den Objekten A bis D verbunden werden, oder sie haben keine Funktion. Bei einem kurzen Tastendruck sendet das zugeordnete Objekt ein Telegramm "Jalousie AUF-AB fahren".

Bei langem Tastendruck sendet das zugeordnete Objekt ein Telegramm "Lamellen verst. / Stop". Es können maximal vier Jalousiegruppen gesteuert werden.

Die Tasten "Alles Aus", "M1" und "M2" der IR-Sender haben keine Funktion.

Kommunikationsobjekte

Nr.	Typ	Objektname	Funktion
0	1 bit	Objekt A -kurz	Telegr. Jalousie Auf-Ab fahren
1	1 bit	Objekt A -lang	Telegr. Lamellen verst. / Stop
2	1 bit	Objekt B -kurz	Telegr. Jalousie Auf-Ab fahren
3	1 bit	Objekt B -lang	Telegr. Lamellen verst. / Stop
4	1 bit	Objekt C -kurz	Telegr. Jalousie Auf-Ab fahren
5	1 bit	Objekt C -lang	Telegr. Lamellen verst. / Stop
6	1 bit	Objekt D -kurz	Telegr. Jalousie Auf-Ab fahren
7	1 bit	Objekt D -lang	Telegr. Lamellen verst. / Stop

Parameter

Die Standardeinstellung der Werte ist **fettgedruckt**.

für die Tasten "Vorort" und "IR 1" ... "IR 5" separat:

Taste ... ist verbunden mit

Objekt A

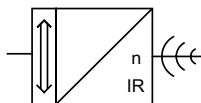
Objekt B

Objekt C

Objekt D

keinem Objekt, Taste ist ohne Funktion

Schalten /12



Auswahl in der ETS2

- Busch-Jaeger Elektro
 - └ UP Schaltaktor/-sensor
 - └ IR Empfänger/Decoder
- Busch-Jaeger Elektro
 - └ Infrarot
 - └ IR Empfänger/Decoder für 1SA

Das Anwendungsprogramm ist für das Anwendungsmodul IR-schnittstelle in Verbindung mit dem Schaltaktor/-sensor UP bestimmt.

Schalten

Das Anwendungsprogramm besitzt ein Kommunikationsobjekt, das mit der Wippe der IR-Schnittstelle verbunden ist "Taste Vorort", und acht Kommunikationsobjekte, die mit den verschiedenen Tasten der IR-Fernbedienung verbunden sind. Es können maximal fünf Verbrauchergruppen über die Objekte Nr. 1 bis Nr. 5 ein- und ausgeschaltet werden. Alle Kommunikationsobjekte können Schalttelegramme senden.

Bei Betätigung der Taste "Alles Aus" der IR-Fernbedienung sendet das Objekt Nr. 6 ein Ausschalttelegramm.

Bei Betätigung der Tasten "M1" oder "M2" sendet die IR-Schnittstelle ausschließlich Einschalttelegramme.

In der Standardeinstellung ist das Relais mit der "Taste Vorort" verbunden. Über den Parameter kann es aber auch mit einer der Tasten 1 bis 5 der IR-Fernbedienung verbunden werden.

Bei Busspannungsausfall werden alle Kommunikationsobjekte auf den Wert "0" gesetzt. Der Relaiskontakt wird geöffnet.

Kommunikationsobjekte

Nr.	Typ	Objektname	Funktion
0	1 bit	Taste Vorort	Telegr. Schalten
1	1 bit	Taste IR 1	Telegr. Schalten
2	1 bit	Taste IR 2	Telegr. Schalten
3	1 bit	Taste IR 3	Telegr. Schalten
4	1 bit	Taste IR 4	Telegr. Schalten
5	1 bit	Taste IR 5	Telegr. Schalten
6	1 bit	Taste Alles Aus	Telegr. Schalten (AUS)
7	1 bit	Taste M1	Telegr. Schalten (EIN)
8	1 bit	Taste M2	Telegr. Schalten (EIN)

Parameter

Die Standardeinstellung der Werte ist **fettgedruckt**.

– Relais ist verbunden mit	Taste Vorort Taste IR 1 Taste IR 2 Taste IR 3 Taste IR 4 Taste IR 5
– Vorzugslage bei Busspannungsausfall	Kontakt geöffnet